

## 2. Elternbrief der Grundschule Aufkirchen im Oktober 2020

Aufkirchen, den 8.10.2020

Liebe Eltern,

die ersten Schulwochen sind geschafft und wir sind trotz der zusätzlichen Anforderungen relativ gut in den regulären Schulbetrieb übergegangen. Ihre Kinder haben sich gut an die veränderten Organisationsrahmen gewöhnt und auch das Tragen des Mund-Nasen-Schutzes ist im Großen und Ganzen unproblematisch. Um jedoch für die coronabedingte Situation einer Quarantänemaßnahme einzelner Jahrgangsstufen oder den Wechsel von Distanz- und Präsenzunterricht in Zukunft gewappnet zu sein, hat die Schule ein Konzept ausgearbeitet.

In diesem wurden die Ergebnisse der Eltern-Umfrage mit berücksichtigt, die gezeigt haben, dass ein nicht unerheblicher Teil von Schüler\*innen am Vormittag nicht (digital) erreicht werden kann bzw. kein Ausdruck von Material möglich ist. Deshalb wird in dem Konzept u.a. auch die (postalische) Zusendung von Wochenplänen/Arbeitsmaterial aufgeführt. Wir haben jedoch von einem Teil von Ihnen leider keine Rückmeldung erhalten. Bei diesen Eltern gehen wir nun davon aus, dass Sie alle in der Umfrage aufgeführten Möglichkeiten nutzen können und Sie keinen Ausdruck etc. benötigen. Sollte dies doch nicht der Fall sein, dann sollten Sie die noch fehlenden Informationen der Klassenlehrkraft bis zum Mo. 12.10.20 zukommen lassen. (Tipp: Falls Sie keine Scanmöglichkeit haben, können sie die kostenlose App „Adobe Scan“ nutzen.)

Das Konzept erhalten Sie im Anhang ebenfalls über ESIS und soll Ihnen als Orientierung und Information dienen. Es kann natürlich sein, dass sich im „Ernstfall“ Probleme zeigen, die wir nicht bedacht hatten. Das bitte ich bereits jetzt schon zu entschuldigen. Mit der großen Differenz der unterschiedlichen häuslichen Ausstattung und der von Ihnen mitgeteilten, für das Lernen zur Verfügung stehenden Zeitfenster, war es äußerst schwierig ein verbindliches Maßnahmenpaket aufzulegen, das für alle leistbar ist. Nachjustierungen daran sind also immer möglich.

Die digitale Ausstattung unserer Schule hat sich stark verbessert. Wir haben deshalb die Möglichkeit Ihre Kinder mit dem Umgang digitaler „Medien“ besser vertraut zu machen. Deshalb richten alle Klassenlehrkräfte bis zum 12.10.20 ein „Padlet“ = digitales Klassenzimmer ein, über das die Unterrichtsinhalte übermittelt werden können. Der Umgang damit wird in der Schule eingeübt und zum Teil werden ab nächster Woche bereits kleine Aufgaben gestellt, die Ihr Kind zu Hause erledigen soll, um im „Ernstfall“ trainiert und in der Handhabung sicher zu sein. Wir bitten Sie die häusliche Einrichtung vorzunehmen und Ihr Kind im Arbeiten zu unterstützen.

Noch drei wichtige Punkte, die sich im Zusammenhang mit dem Distanzunterricht ergeben:

- ✓ Die Nutzung verschiedener Plattformen, Lernapps etc. macht Datenschutzerklärungen notwendig, die Sie heute in Papierform von Ihrem Kind mit nach Hause bekommen. Bitte geben Sie diese unterschrieben bis Mo. 12.10.20 Ihrem Kind wieder in die Schule mit.
- ✓ Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind den Tagesrhythmus („Schulbeginn“ ab spätestens 8.15 Uhr und Schlafengehen spätestens um 20.00 Uhr) beibehält, damit es beim

Präsenzunterricht nicht wieder (wie im letzten Schuljahr) zu sehr übermüdeten und unkonzentrierten Kindern kommt.

- ✓ Außerdem erwarten wir zweimal pro Woche eine Rückmeldung über die erledigten (Haus-) Aufgaben Ihres Kindes. Die Art und Weise wird im Konzept näher beschrieben.

Natürlich hoffen wir, dass es zu keiner Quarantänemaßnahme und zu keinem Wechsel von Distanz- und Präsenzunterricht kommt. Alle Lehrkräfte unterrichten Ihr Kind sehr gerne hier an der Schule und wir wissen, dass die häusliche Beschulung für Sie eine sehr große Herausforderung und zusätzliche Belastung darstellt. Die aktuellen Entwicklungen der Infektionen lassen jedoch nicht ausschließen, dass auch die GS Aufkirchen in diesem Herbst/Winter einmal davon betroffen sein wird. Deshalb wollen wir gut vorbereitet sein.

Vielen Dank für Ihre Zusammenarbeit, für Ihre konstruktive Kritik und für Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

D. Werner, R.